



PFLEGEANWEISUNG

FÜR NICHTROSTENDE EDELSTÄHLE

Damit Edelstahl immer rostfrei bleibt!



Hinweise zum sachgemäßen Umgang mit EDELSTAHL ROSTFREI

Edelstahl ist ein in vielen Umgebungen langlebiger und beständiger Werkstoff und wird deshalb von zahlreichen Anwendern sehr geschätzt.

Die bei KMH produzierten Produkte aus EDELSTAHL ROSTFREI erhalten in werks-eigenen Strahlanlagen ein hochwertiges Oberflächenfinish, bei dem die volle Korrosionsbeständigkeit des eingesetzten Edelstahl-Werkstoffes erhalten bleibt. Damit Sie an unseren hygienischen und im Gebrauch gegen die meisten Umwelt-einflüsse beständigen Oberflächen lange Freude haben sollten auch Sie als Anwender einige Regeln beachten.

Sie erhöhen damit die Lebensdauer Ihres Produktes erheblich und Sie vermeiden langfristig gravierende Schäden. Eine Gewährleistung für die Korrosionsbeständigkeit und die Qualität der von KMH gelieferten Edelstahlprodukte kann nur unter Beachtung dieser Pflegeanweisung übernommen werden.

1. TRANSPORT

KMH-Produkte aus EDELSTAHL ROSTFREI werden von uns sorgfältig verpackt und an Sie ausgeliefert. Hierbei achten wir insbesondere darauf, dass die optisch attraktiven Oberflächen nicht aufeinander reiben.

Die gleiche Sorgfalt wird auch von Ihnen erwartet: Nehmen Sie beim Entladen und Handling die Teile so aus der Verpackung, dass durch ungeschützte Lade- oder Regalkanten oder Ladegerichte keine Kratzer entstehen und kein Eisen in die Oberfläche des Edelstahls eingerieben wird. **Verwenden Sie z.B. Ladegerichte auf Textilbasis.**

2. LAGERUNG

Unverpackte KMH-Produkte aus EDELSTAHL ROSTFREI sollten **nicht im direkten Umfeld von Teilen aus Normalstahl gelagert** werden. Durch Eisenabrieb kann es leicht zu Anrostungen kommen.

Für die Lagerung unter freiem Himmel sollten die Teile aus EDELSTAHL ROSTFREI **vor Verunreinigungen und Fremdrost sicher abgedeckt** sein. Stellen Sie sicher, dass sich der Lagerort weit genug entfernt von Stellen befindet, an denen Normalstahl bearbeitet wird: Glühende Funken oder Säge- bzw. Feilspäne können auf dem Edelstahl Roststellen bilden, die nur schwierig zu entfernen sind.

3. MONTAGE

Gehen Sie bei Montagearbeiten sorgfältig vor und achten Sie bei der Verwendung von Werkzeugen darauf, dass **keine Oberflächenbeschädigungen oder Quetschungen** entstehen. Setzen Sie ausschließlich die für EDELSTAHL ROSTFREI vorgesehenen **Werkzeuge und Befestigungselemente aus rostfreiem Edelstahl** ein. Vermeiden Sie bei der Verarbeitung Werkzeuge, die vorher für Normalstahl verwendet wurden. Zur Markierung oder Kennzeichnung von Bauteilen aus rostfreiem Stahl dürfen **nur spezielle, chloridfreie Stifte** benutzt werden.

4. NACHTRÄGLICHE ARBEITEN

Für Reinigungsarbeiten an den KMH-Produkten aus EDELSTAHL ROSTFREI dürfen **in keinem Fall Salzsäure oder Chlor-Reiniger** verwendet werden. Chloridhaltige Mittel dürfen nicht in Bereichen eingesetzt werden, wo sie direkt oder indirekt mit den Edelstahlprodukten in Berührung kommen, dies gilt auch für Salzwasser.

Ist ein großflächiges Absäuern in unmittelbarer Umgebung unabdingbar, so sollten vor Beginn der Maßnahme sämtliche Edelstahlteile ausreichend geschützt werden. Sollten Edelstahlteile trotzdem mit dem Absäuerungsmittel in Berührung gekommen sein, so sind diese **sofort mit viel Frischwasser und mit einem Schwamm gründlich zu reinigen** (siehe: Allgemeine Regeln zur Oberflächenreinigung).

Haben dennoch Säurereste länger auf die Edelstahlteile eingewirkt, kann es zu Braunfärbungen auf der Oberfläche kommen, eventuell sind auch Korngrenzen angegriffen. Die Braunfärbungen lassen sich im Normalfall mit einem Passivierungsmittel entfernen, welches nach dem Einwirken gründlich mit Frischwasser abzuspülen ist.

5. REINIGUNG

Die Reinigung von EDELSTAHL ROSTFREI sollte anhand eines speziell auf die Anlage abgestimmten Plans regelmäßig durchgeführt werden.

Bei den Reinigungen sind **sämtliche Ablagerungen vollständig zu entfernen**. Durch Verunreinigungen aus der Umgebungsluft kann es zu Aufkonzentrationen von salzhaltigen Ablagerungen oder Stäuben kommen. Aufgrund des fehlenden Sauerstoffs baut sich in diesen Bereichen die Passivschicht langsam ab und das Material verliert seine Korrosionsbeständigkeit. Ferner kann durch eine mögliche wasseranziehende Wirkung die Korrosion lokal stark befördert werden.

ALLGEMEINE REGELN ZUR OBERFLÄCHENREINIGUNG

- **Immer in Schliffrichtung wischen**, nicht quer dazu. In überlappenden Zügen von oben nach unten arbeiten.
- **Keine Scheuerschwämme oder harten Gegenstände** verwenden, um hartnäckigen Schmutz zu entfernen.
- **Keine chlorhaltigen Reiniger, Bleichmittel oder starke Säuren** (z.B. Kalkschleierentferner) benutzen.
- Reinigungsmittel **mit reichlich Frischwasser abspülen**. Nach Möglichkeit trocknen.
- **Grundsätzlich zur Reinigung nur Frischwasser aus dem Hahn bzw. der Wasserleitung** verwenden. Auf keinen Fall z.B. Beckenwasser aus Schwimmbädern oder gebrauchtes Wasser aus Sammelbecken/-behältern verwenden. Frisches Wasser enthält Sauerstoff, der für die Repassivierung benötigt wird. Achten Sie bei Leitungswasser darauf, dass es keinen Chlorzusatz enthält (ggf. beim Wasserversorger nachfragen).

ZU EMPFEHLENDE REINIGUNGSUTENSILIEN

- **Feuchtes Tuch oder Leder.**
- Bei hartnäckigen Verschmutzungen: **Nylonschwämme**. Die hochwertige KMH-Oberfläche ist durch ihre Struktur weniger empfindlich als blanke Oberflächen.
- **Weiche Nylonbürsten.**
- **Hochdruckreiniger** (Hier ist Vorsicht bei der Anwendung geboten: bei scharfkantigen Schmutzteilchen besteht die Gefahr von Oberflächenbeschädigungen, bei zu hohem Wasserstrahldruck und abhängig von der Materialstärke des KMH-Edelstahlproduktes kann eine Verformungsgefahr bestehen).
- **Demineralisiertes Wasser** (um Kalkränder beim Abspülen zu vermeiden).

MASSNAHMEN* BEI ROSTBILDUNG DURCH NACHTRÄGLICHE EINWIRKUNGEN

- 1. Bei ferritischen Funkeneinbränden** die sich tief in die Oberfläche eingebrannt haben, muss die Oberfläche mechanisch abgetragen werden. Zur Restrukturierung der Oberfläche setzen Sie sich bitte mit KMH in Verbindung.
- 2. Bei Flugrost** wird empfohlen die betroffenen KMH-Produkte zur Wiederherstellung der Korrosionsbeständigkeit nach Rücksprache an KMH zurückzusenden.
- 3. Bei Ölen, Fetten und organischem Schmutz** bitte mit alkoholhaltigen Reinigern, z.B. Spiritus, Isopropylalkohol oder Lösungsmitteln wie Azeton entfernen.
- 4. Bei Kalkflecken, Kalkrändern, Zement- und Mörtelspritzern** werden Reinigungsmilchprodukte mit Kalziumkarbonat-Zusätzen, bzw. bei größeren Verunreinigungen 10-15% ige Phosphorsäurelösung empfohlen. Auch Essig (-säure) ist im Verhältnis 1:3 mit Frischwasser verdünnt anwendbar. Auf keinen Fall Scheuerpulver verwenden.
- 5. Bei Graffiti und anderen Farben** bitte mit speziellen alkalischen oder lösemitelhaltigen Reinigern entfernen. Keine harten Schaber oder Messer einsetzen.
- 6. Bei stark vernachlässigten Oberflächen** wird empfohlen die betroffenen KMH-Produkte zur Wiederherstellung des Oberflächenfinish nach Rücksprache an KMH zurückzusenden.

*Die aufgeführten Maßnahmen können zu einer optisch veränderten Oberfläche führen.



Diese Pflegeanleitung ist nach den Erkenntnissen der Informationsstelle EDELSTAHL ROSTFREI, Düsseldorf und in Zusammenarbeit mit Prof. Dr.-Ing. Wolf-Berend Busch, Bielefeld nach bestem Wissen erstellt worden.

Weitere Informationen finden Sie hier:

Merkblatt MB824: Die Reinigung von EDELSTAHL ROSTFREI

Download unter: www.edelstahl-rostfrei.de/publikationen

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem hochwertigen und langlebigen Produkt.

Hinweis auf unsere AGB:

Für die Qualität und die Korrosionsfreiheit der KMH-Produkte EDELSTAHL ROSTFREI können wir nur mit der Maßgabe haften, dass Sie als Kunde und Verwender der Produkte die aufgeführten Pflegehinweise beachten und uneingeschränkt einhalten.

Im Übrigen gelten die Gewährleistungs- und Haftungsregelungen gemäß der Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen von KMH.